

NEUE AIRLINES IN EUROPA TROTZ KRISE GESTARTET



Trotz der beispiellosen Gesundheitskrise, die die Finanzen vieler Fluggesellschaften belastet hat, sollten dennoch bald ein paar Unternehmen auftauchen. Hier sind einige neue Fluggesellschaften, auf die Sie in naher Zukunft achten sollten.

EGO Airways

EGO Airways präsentiert sich selbst auf ihrer Website als "die neue rein italienische Fluggesellschaft, die sich zum Ziel gesetzt hat, ein Protagonist des italienischen und internationalen Luftraums zu werden". Die Flotte wird zunächst aus zwei Embraer 190 bestehen, deren Hauptdrehkreuze der neue Flughafen Ridolfi in Forlì, der am 29. Oktober eingeweiht wird, und der Flughafen Fontanarossa in Catania sein werden.

"Das anfängliche Ziel ist es, ein Punkt-zu-Punkt-Netz zu entwickeln, das die strategischen Städte Italiens miteinander verbindet, und dann die Dienste von und nach Mailand Malpensa zu verstärken, in Partnerschaft mit den wichtigsten Fluggesellschaften, die am Flughafen der Lombardei operieren", sagte das Unternehmen.

Die ersten Tickets sind seit dem 7. Januar erhältlich, für Flüge, die ab dem 28. März geplant sind. Die ersten angeflogenen Städte sind Forlì, Florenz, Catania, Parma, Bari und Lamezia Terme. Ab dem 4. Juni werden Cagliari, Bergamo und Rom zu den von der Gesellschaft angebotenen Zielen hinzukommen.

Flyr

Flyr wurde im Oktober letzten Jahres vom norwegischen Luftfahrtspezialisten Erik G. Braathen vorgestellt und wird voraussichtlich in der ersten Hälfte des Jahres 2021 an den Start gehen. Die neue Fluggesellschaft soll sich auf den norwegischen Inlandsmarkt sowie auf bestimmte europäische Ziele konzentrieren. Während zu den Destinationen noch keine Informationen bekannt gegeben wurden, hat das Unternehmen nach eigenen Angaben bereits rund 30 Mitarbeiter eingestellt und arbeitet derzeit an der Suche nach Flugzeugen, die für den bevorstehenden Start geleast werden sollen.

"Im Moment wählt Flyr aus, welche Flugzeuge geleast werden sollen - Braathen sagt, dass es derzeit zwischen der Boeing 737-800 oder dem A320 schwankt". Es wird erwartet, dass Flyr auch auf eine einzige Klasse mit einem Basistarif setzen wird. Auch die Annehmlichkeiten an Bord wurden noch nicht spezifiziert.

World2fly

Im Frühjahr 2021 soll auch ein neuer Name am Himmel auftauchen. World2Fly präsentiert sich selbst als "eine neue Fluggesellschaft mit einem sehr erfahrenen Team dahinter; eine moderne, nachhaltige und innovative Fluggesellschaft".

Dahinter steht die spanische Gruppe Iberostar, ein Spezialist für Tourismus und Hotels, mit einem klaren Ziel: eine Airline-Sparte zu entwickeln, die Spanien mit der Karibik verbindet. Zwar gibt es noch keine Informationen über die Art der angebotenen Dienstleistungen und über die zu erwartenden Preise, dennoch kündigt das Unternehmen auf seiner Website einen Start ab Frühjahr 2021 zu Zielen wie Punta Cana (Dominikanische Republik), Cancún (Mexiko) und Havanna (Kuba) an. Dafür wird die neue Airline nach eigenen Angaben einen Airbus A350 einsetzen.

Date: 2021-01-17

Article link:

<https://www.tourism-review.de/europa-sieht-neue-fluggesellschaften-in-zeiten-der-krise-news11836>